



Zugfahrzeugbrand eines Kalktransporters

Hann. Münden, Lk. Göttingen (Nds). Bei einem Brand einer Sattelzugmaschine auf der BAB 7 ist die Zugmaschine zerstört worden. Die Ladung blieb vom Brand unberührt.

Zwischen den Anschlussstellen Hann. Münden/Hedemünden und Staufenberg/Lutterberg, Fahrtrichtung Kassel Mittwoch geriet gegen 07:10 h eine Sattelzugmaschine auf der BAB 7 in Brand.

Ein 31-jähriger Brummifahrer aus Bosnien kam mit dem Schrecken davon.

Der Mann war gegen 07:10 h mit dem Sattelzug, beladen mit Kalk, auf der BAB 7 in Richtung Süden unterwegs, als in Höhe der Werratalbrücke aus dem Fahr-

zeug plötzlich Flammen schlugen. Er hielt auf dem Hauptfahrstreifen der Autobahn an und alarmierte die Feuerwehr und die Polizei.

Die freiwilligen Feuerwehren Hann. Münden und Hedemünden konnte den Brand schnell löschen, aber eine komplette Zerstörung des Zugfahrzeugs nicht mehr verhindern. Aufgrund der Hitzeeinwirkung wurde am Abstellort auch die Asphaltdecke in Mitleidenschaft gezogen. Deshalb bleibt der Hauptfahrstreifen in diesem Bereich bis auf Weiteres gesperrt.

Durch die Sperrung kam es auf der BAB 7 in Fahrtrichtung Kassel zu einem Rückstau, der in der Spitze bis zu fünf Kilometer lang war. Gegen 10:00 h standen zwei Fahrbahnen wieder zur Verfügung.

Text, Foto: Polizeiinspektion Göttingen.